



**Fehlermeldungen und -ursachen**

zugehöriger Stromlaufplan: W8.2710 für GS55/60 Ni, Nvi und Ndi

**Weil das Gerät nur eine einstellige Siebensegment-Anzeige besitzt, werden anstelle der F-Fehlermeldungen nur die entsprechenden Fehlercodes «Exx» angezeigt, da diese präziser sind. A- und U-Fehlermeldungen erfolgen wie gewohnt.**

Es werden nur die **fett** geschriebenen Meldungen ausgegeben. Die Anzeige erfolgt über die einstellige Anzeige z. B. wie folgt:  
 «E21» = «E» → «2» → «1» → «E» → «2» → «1» → ... oder für «A9» = «A» → «9» → «A» → «9» → ...

**Falls in der zweiten Spalte der nachfolgenden Tabellen «--» steht, wird bei diesem Fehler keine Fehlermeldung ausgegeben, sondern nur der entsprechende interne Fehlerzähler um eins erhöht. Das Gerät kann normal weiter benutzt werden. Solche Fehler können nur über das ZUGAuge ausgelesen werden.**

Meldung		Fehlerdiagnose (durch Mikrocontroller)	mögliche Fehlerursache (unvollständige Liste, Ergänzungen bitte an ERE-257 melden)
<b>A0</b>	E5	Umwälzpumpe hat Schaum detektiert	1 Falsches oder zu viel Spülmittel verwendet 2 Glanzmittel verschüttet 3 Glanzmitteldosiergerät leckt 4 Sehr sauberes oder kein Geschirr im Spülraum 5 Schüssel umgekippt 6 Pumpenrad stark verkalkt 7 Umwälzpumpe / Kondensator Umwälzpumpe defekt
	<b>A2</b>	E1	Wasserablauf gestört
	E51	Ablaufpumpe blockiert	1 Ablaufpumpe blockiert 2 Ablaufpumpe hat Windungsschluss 3 Rechner defekt
<b>A9</b>	E2	Wasserzulauf gestört	1 Zu tiefer Wasserdruck (Wasserhahn geschlossen / zu wenig offen, Zulauf verstopft) 2 Einlaufventil defekt 3 Verdrahtung Einlaufventil defekt
	E23	Wasserzähler zählt zu langsam und kein Wasserniveau vorhanden	1 Zu tiefer Wasserdruck (Wasserhahn geschlossen / zu wenig offen, Zulauf verstopft) 2 Wasserzähler defekt 3 Einlaufventil defekt 4 Verdrahtung Wasserzähler fehlerhaft 5 Feuchtigkeit im Steckergehäuse des Wasserzählers oder auf dem Rechner
	E25	Wasserzähler zählt nicht aber Wasserniveau vorhanden	1 Zu tiefer Wasserdruck (Wasserhahn zu wenig offen, Zulauf verstopft) 2 Wasserzähler defekt 3 Einlaufventil defekt 4 Verdrahtung Wasserzähler fehlerhaft 5 Feuchtigkeit im Steckergehäuse des Wasserzählers oder auf dem Rechner
<b>U2</b>	E42	Netzspannung zu hoch (400 V angeschlossen)	1 Netzspannung zu hoch (evtl. L2 auf N) 2 Neutralleiterunterbruch in der Hausinstallation 3 Feuchtigkeit auf dem Rechner 4 Rechner defekt

**Tabelle 1**

Meldung		Fehlerdiagnose (durch Mikrocontroller)	mögliche Fehlerursache (unvollständige Liste, Ergänzungen bitte an ERE-257 melden)
E1	<b>A2</b>	siehe Tabelle 1	
E2	<b>A9</b>	siehe Tabelle 1	
<b>E3</b>	F7	Aufheizgradient zu klein oder maximale Aufheizzeit überschritten	1 Heizung defekt oder verkalkt 2 Wassertemperatursensor defekt 3 Verdrahtung Wassertemperatursensor oder Heizung fehlerhaft 4 Feuchtigkeit auf dem Rechner
E5	<b>A0</b>	siehe Tabelle 1	



Meldung		Fehlerdiagnose (durch Mikrocontroller)	mögliche Fehlerursache (unvollständige Liste, Ergänzungen bitte an ERE-257 melden)
E11	F5	EEPROM kann nicht gelesen werden	1 Feuchtigkeit auf dem Rechner 2 Rechner defekt
E12	F5	EEPROM kann nicht beschrieben werden	1 Feuchtigkeit auf dem Rechner 2 Rechner defekt
E13	F5	falsche Prozessdaten geladen	1 Prozessdaten fehlerhaft, erneut laden 2 Rechner defekt
E14	F5	Checksumme der Prozessdaten ist falsch	1 Prozessdaten fehlerhaft, erneut laden 2 Rechner defekt
E15	F5	Checksumme der Software Rechner ist falsch	1 Software auf dem Rechner fehlerhaft, erneut laden 2 Rechner defekt
E16	--	Watchdog-Reset auf Rechner	1 Feuchtigkeit auf dem Rechner 2 Software auf dem Rechner fehlerhaft, erneut laden <b>Fehler kann ab und zu auftreten. Meist keine Massnahmen nötig!</b>
E17	--	Wassertemperatursensor misst zu tiefe Temperatur (unter -9 °C)	1 Tiefe Umgebungstemperatur 2 Übergangswiderstände im Bereich des Temperatursensorsteckers 3 Feuchtigkeit im Bereich des Temperatursensors 4 Sensor defekt 5 Feuchtigkeit auf dem Rechner <b>Fehler kann ab und zu auftreten. Meist keine Massnahmen nötig!</b>
E18	F8	Wassertemperatursensor misst zu hohe Temperatur (über 79 °C)	1 Temperatur des einlaufenden Wassers zu hoch (Warmwasseranschluss) 2 Feuchtigkeit im Bereich des Temperatursensorsteckers 3 Sensor defekt 4 Feuchtigkeit auf dem Rechner
E19	F1	Wassertemperatursensor hat Kurzschluss	1 Sensor defekt 2 Feuchtigkeit im Bereich des Sensors 3 Verdrahtung fehlerhaft 4 Feuchtigkeit auf dem Rechner
E20	F1	Wassertemperatursensor hat Unterbruch	1 Sensor defekt 2 Verdrahtung fehlerhaft (Sensor ist nicht mit dem Rechner verbunden)
E21	F1	Wassertemperatur ändert zu schnell	1 Sensor defekt 2 Wackelkontakt bei der Verdrahtung (Stecker nicht richtig gesteckt oder Kontaktzungen verbogen) 3 Schlechte Lötstelle oder Feuchtigkeit auf dem Rechner
E22	F9	Wassermenge über 6,5 Liter	1 Einlaufventil offen 2 Wackelkontakt bei der Verdrahtung
E23	A9	siehe Tabelle 1	
E24	F9	Wassermenge über 1,6 Liter bei geschlossenem Einlaufventil	1 Einlaufventil leckt 2 Wackelkontakt bei der Wasserzähler-Verdrahtung
E25	A9	siehe Tabelle 1	
E26	F6	Wasserleck im Sockel detektiert	1 Wasser im Sockel vorhanden 2 Feuchtigkeit im Bereich des Leckwassersensors 3 Feuchtigkeit auf dem Rechner
E28	F11	Niveausensor hat Unterbruch	1 Verdrahtung Niveausensor fehlerhaft 2 Stecker nicht richtig gesteckt 3 Feuchtigkeit auf dem Rechner 4 Wasserweiche defekt, blockiert (wenn Fehler im Hygieneprogramm auftritt (> Temperatur), dann Wasserweiche ersetzen.) 5 Rechner defekt
E29	F4	Widerstandsmessung fehlerhaft (für Wasserniveau- und Leck-Messung)	1 Feuchtigkeit auf dem Rechner 2 Erdungskabel am Rechner fehlerhaft 3 Rechner defekt
E30	F10	Taste(n) zu lange gedrückt	1 Feuchtigkeit auf dem Bedienteil («E38» überprüfen) 2 Taste(n) blockiert oder defekt



Meldung		Fehlerdiagnose (durch Mikrocontroller)	mögliche Fehlerursache (unvollständige Liste, Ergänzungen bitte an ERE-257 melden)
E31	F16	Türkontakt während mindestens 10 Spülgängen nicht geöffnet	1 Türkontakt defekt 2 Feuchtigkeit im Bereich des Türkontakts 3 Feuchtigkeit auf dem Rechner
E38	--	Feuchtigkeitssensor auf dem Bedienteil hat angesprochen	1 Feuchtigkeit auf dem Bedienteil 2 Bedienteil defekt <b>Fehler kann ab und zu auftreten. Meist keine Massnahmen nötig!</b>
E39	F3	Heizung unerlaubterweise eingeschaltet	1 Software auf dem Rechner fehlerhaft, erneut laden 2 Rechner defekt
E42	U2	siehe Tabelle 1	
E43	--	Netzspannung zu tief	1 Netzspannung zu tief 2 Feuchtigkeit auf dem Rechner 3 Rechner defekt <b>Fehler kann ab und zu auftreten. Meist keine Massnahmen nötig!</b>
E44	--	Referenzspannung nicht im gültigen Bereich	1 Feuchtigkeit auf dem Rechner oder auf dem Bedienteil 2 Rechner defekt <b>Fehler kann ab und zu auftreten. Meist keine Massnahmen nötig!</b>
E48	F18	gemessene Leistung im ausgeschalteten Zustand zu hoch	1 Windungsschluss oder Kurzschluss bei einem Aktor 2 Aktor schaltet nicht mehr aus (Rechner defekt)
E49	F18	Strommessung Rechner defekt	1 Feuchtigkeit auf dem Rechner 2 Aktor schaltet nicht mehr aus (Rechner defekt)
E50	F20	Heizungsrelais, Neutralleiterrelais defekt	1 Heizungsrelais defekt 2 Rechner defekt
E51	A2	siehe Tabelle 1	
E52	F17	Ablaufpumpe hat Unterbruch	1 Verdrahtung fehlerhaft 2 Ablaufpumpe defekt 3 Rechner defekt
E55	F14	Umwälzpumpe blockiert	1 Umwälzpumpe blockiert 2 Umwälzpumpe hat Wicklungsschluss 3 Kondensator Umwälzpumpe defekt 4 Rechner defekt
E56	F13	Umwälzpumpe hat Unterbruch	1 Umwälzpumpe hat Unterbruch 2 Verdrahtung Umwälzpumpe fehlerhaft 3 Rechner defekt
E57	F23	Wasserweiche defekt	1 Wasserweiche hat Unterbruch 2 kein Wasser vorhanden (Wasserweiche kann nur positioniert werden, wenn der Niveaustift vollständig mit Wasser überdeckt ist) 3 Mikroschalter oder Mechanik Wasserweiche defekt 4 Rechner defekt 5 Verdrahtung fehlerhaft
--	--	Reset, wenn Heizung einschaltet	1 Rechner defekt 2 Netzanschluss, Sicherungen prüfen
--	--	Weissliche Belagsbildung auf Geschirrspülerboden (phosphatfreie Spülmittel).	1 Auf phosphatfreie Spülmittel optimierte Software verwenden (ab SW W8.2569-2 ca. Dez. 2016).

**Tabelle 2**

**Quittierung von Fehlermeldungen**

A-Fehlermeldungen: können immer quittiert werden, indem die Taste «Programmende» gedrückt wird. Wird der Fehler nicht behoben, erfolgt im nächsten Spülprogramm erneut eine Fehlermeldung.

F-/U-Fehlermeldungen: werden quittiert, indem die Taste «Programmende» gedrückt wird. Die Quittierung ist nur möglich, wenn der Fehler nicht mehr vorhanden ist.

**Installations-/Diagnoseprogramm**

Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten «Energiesparen» und «Startaufschub» während 2 Sekunden kann das Installations-/Diagnoseprogramm gewählt werden. Es leuchten die LEDs des Programms «Intensiv» und «Vorspülen». Es handelt sich um ein Kurzprogramm, bei welchem die meisten Gerätefunktionen getestet werden. Dauer maximal ca. 12 Minuten. Allfällige Fehlermeldungen werden direkt angezeigt. Die übrige Bedienung erfolgt wie in der Bedienungsanleitung des Geräts beschrieben.

**Benutzer-Einstellmodus**

Durch Drücken der Taste «Programmende» während 5 Sekunden wird das Menu für die Benutzereinstellungen aktiviert. Einstellmöglichkeiten und Bedienung siehe Bedienungsanleitung.

**Kundendienst-Einstellmodus**

Benutzer-Einstellmodus wie oben beschrieben einschalten und anschliessend gleichzeitig die Tasten «Energiesparen» und «Startaufschub» drücken. Die Bedienung im KD-Einstellmodus ist identisch wie im Benutzer-Einstellmodus.

Anzeige des KD-Einstellmodus unmittelbar nach dem Einschalten:



Folgende Einstellungen können durchgeführt werden:

Wasserdruck (Normaldruck, Niederdruck)

Wasserdruck normal	LED «All in 1» leuchtet	
Wasserdruck niedrig	LED «All in 1» leuchtet	

Glanzspültemperatur-Erhöhung von 0...8 °C zur Verbesserung des Trocknungsergebnisses

Glanzspültemperatur-Erhöhung in °C	LED «Glän- zermangel» leuchtet	 
------------------------------------	--------------------------------	------

«Spülen Plus» zur Verbesserung der Reinigungsleistung (**Achtung:** Programmdauern verlängern sich um bis zu 20 Minuten!)

«Spülen Plus» aus / ein	LED «Glän- zermangel»+ «Salzmangel» leuchten	 
-------------------------	--	------

Dauer der akustischen Signale am Programmende (nach dem Nachtrocknen) und bei Fehlermeldungen (nur Modelle Nvi und Ndi)

0...90 Sekunden in Schrit- ten zu 10 Sekunden	LED «Salz- mangel» leuchtet	 
---	-----------------------------	------